



DER WALDREITER



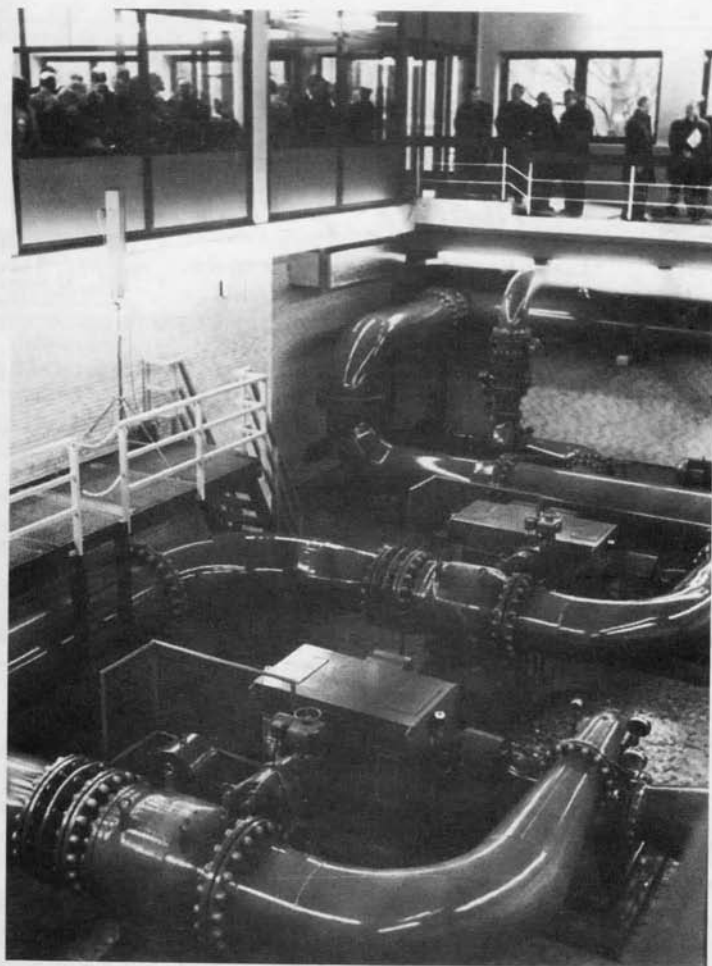
GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANDS DORF - SCHMALENBECK e. V.

25. JAHRGANG

NUMMER 3, MÄRZ 1974



Wasser aus Großhandsdorf

Konzert

des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf

Am 6.4.1974, 20.00 Uhr, findet im Waldreitersaal in Großhansdorf ein Konzert des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf statt.

Eintrittskarten können bei den Mitgliedern des Musikkorps bestellt oder an der Abendkasse erworben werden.



Gut beraten – gut gekauft
im Fachgeschäft
für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. **62234**

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen



Ihr **FLEUROP-Florist**

Blümen Lütge

Tel.: 61061

An den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut
Beachten Sie bitte unsere **SCHAUFENSTER**

Friedhofsarbeiten auf den Friedhöfen
Schmalenbeck, Siek u. Ahrensburg

**Jetzt ist höchste Zeit,
Grabneuanlagen und Bepflanzungen zu bestellen**



*Großhansdorf -
eine liebenswerte Gemeinde
im Grünen*

von Innenminister Rudolf Titzck

Nicht nur die Natur, sondern ein kommunalpolitisches Konzept, das von Augenmaß, Phantasie und Liebe zur Heimat zeugt, haben Großhansdorf zu einer Gemeinde werden lassen, in der sich ihre Bürger wohl fühlen können.

In Abkehr von zweifelhaften Zauberformeln unbegrenzten Wachstums haben die Gemeindevertreter Großhansdorfs sich einer städtebaulichen Konzeption verschrieben, die die natürlichen Gegebenheiten und kommunalen Möglichkeiten in abgestimmter und vorbildlicher Weise berücksichtigen.

Großhansdorf muß das bleiben, was es ist: eine Wohngemeinde, die ihre Möglichkeiten erkennt und ihren Bürgern eine Umwelt sichert, in der sie sich auf lange Zeit wohl fühlen können.

Im Rahmen eines angemessenen Wachstums hat Großhansdorf alle die Leistungen erbracht, die von einer Wohngemeinde dieser Größenordnung zu erwarten sind. Dies gilt insbesondere für das Schulwesen, daneben auch für andere kommunale Einrichtungen, die den Willen der Großhansdorfer zur lebendigen Mitarbeit in ihrem Gemeinwesen erkennen lassen. Hierzu zähle ich u.a. die Einrichtungen der Freiwilligen Feuerwehr, des Roten Kreuzes und die Aktivität des Sportvereins Großhansdorf. Die kommunale Selbstverwaltung kann nur dort ihren vollen Zweck erfüllen, wo sie von der Bereitschaft der Bürger getragen ist, die Gemeinde, in der sie wohnen, als *ihre* Gemeinde anzusehen und sich für sie einzusetzen. Die Landesregierung sieht sich deshalb in besonderem Maße ermutigt, Großhansdorf bei der Bewältigung seiner Zukunftsaufgaben dort zu helfen, wo es möglich ist.

Ich sehe in der Arbeit des Heimatvereins Großhansdorf-Schmalenbeck einen Beitrag zur kommunalen Vielfalt und zum bemerkenswerten kommunalen Leben in Großhansdorf und hoffe, daß der Verein auch in der Zukunft dieser Aufgabe gerecht wird. Gerade in unserem Zeitalter der

Mobilität halte ich es für notwendig, daß zwischen dem Bürger und seiner Gemeinde Bindungen geknüpft werden, die über die der bloßen Anwesenheit hinausgehen. Nur so entsteht eine Atmosphäre der Geborgenheit, die den heute so häufig benutzten Begriff des Wohnwertes mit Leben erfüllt. Große Bedeutung messe ich auch der Sorge des Mitbürgers um die Erhaltung der natürlichen Eigenart der Umwelt zu, die in ganz besonderem Maße uns eine lebenswerte Zukunft zu sichern imstande ist.

Allen Bürgern, insbesondere denen, die in der Gemeindevertretung Verantwortung tragen, darf ich zurufen, auf diesem Wege fortzuschreiten. Ich werde die Entwicklung von Großhansdorf mit Interesse weiter verfolgen.

Rudolf Titzck
-Innenminister-



Besuch bei der Feuerwehr und dem Roten Kreuz.

**Zentralheizungs- und
Ölfeuerungsanlagen**

Jürgen Kleinke
AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
Telefon 5 57 93

17. März 1949 — 17. März 1974



Schuhhaus Dzubilla

Schmalenbeck



Unseren Kunden herzlichen Dank für die vielen Jahre der Treue. Schenken Sie uns auch weiterhin Ihr Vertrauen.

Beim Kauf Ihrer Frühjahrs- und Sommerschuhe in diesem Jubiläumsmonat erwartet Sie eine kleine Überraschung.

Gleichzeitig danken wir unserem Herrn Ernst Strelau für seine 25-jährige treue Mitarbeit in unserer Schuhreparatur.

Ihre beiden Schuhmachermeister

Bruno und Wolfgang Dzubilla
nebst Familien

**Warten Sie, bis Sie
die Poggenpohl
gesehen haben,
wenn Sie besondere
Ansprüche an eine
Küche stellen.**

Bitte besuchen Sie unsere
Ausstellung. Wir beraten Sie.

poggenpohl

küchendesign

**Für Einbauküchen
und Bad-Modernisierung**

W. MÜCKEL

**Bäder
Küchen
Klempnerei**



**207 Schmalenbeck Bartelskamp 2-6
Telefon (0 4102) 61 0 41**

Eine gute Adresse

700 Jahre Großhansdorf

1274 – 1974

von W. Wilken

II. Großhansdorf und Schmalenbeck werden Hamburger Walddörfer

Schriftlich überlieferte Nachrichten aus den ersten zwei Jahrhunderten nach der Gründung unserer beiden Dörfer sind sehr spärlich. Erst im 15. Jahrhundert hören wir wieder von Johannesdorpe, und wieder ist es ein Hamburger Bürgermeister, der eine Veränderung in den Besitzverhältnissen hervorruft. Grundherr von Johannesdorpe wie auch von Schmalenbeck war um 1400 die Ritterfamilie Heest. Die Brüder Arnd und Henning von Heest haben nun zwischen 1417 und 1421 ihr Dorf Johannesdorpe – nicht aber Schmalenbeck – an den Bürgermeister Heinrich Hoyer und seinen Bruder Albert verpfändet, und 1435 haben diese das Dorf an den Rat zu Hamburg für die gleiche Summe, die sie den Heests bezahlt hatten, weitergegeben. Ein solches Pfand konnte aber jederzeit wieder eingelöst werden, besonders wenn der Landesherr es verlangte. Die Absicht der Wiedereinlösung scheint 7 Jahre später bestanden zu haben, denn nun wurde erneut mit den Brüdern Hoyer verhandelt, und Adolf VIII., der letzte Schauenburger, der offenbar dem Hamburger Bürgermeister sehr zu Dank verpflichtet war, hat in einer Urkunde vom 8. September 1442 die Verpfändung an die Brüder Hoyer ausdrücklich bestätigt, und zwar "umme getruwes denstes willen, den uns de sulwen Hinric Hoiger unde Albert sin broder gedan hebben unde vorbat don moghen". In einer ähnlichen Urkunde von 1444 haben dann die Brüder Hoyer die Weiterverpfändung an den Rat der Stadt Hamburg bestätigt. Dieses Pfand, das von dem Landesherrn mit allen Rechten und Freiheiten, mit hohem und niederen Gericht, mit Wäldern und Wassern ausgestattet war, ist dann niemals wieder eingelöst worden und in die hamburgische Landeshoheit übergegangen, ohne daß darüber jemals ein rechtlich einwandfreier Vertrag geschlossen wurde. -

Über den Bürgermeister Heinrich Hoyer muß noch folgendes gesagt werden: Er war einer der großen hanseatischen Ratsherren und Bürgermeister, die gleichzeitig Kaufleute, Staatsmänner und auch noch Kriegshelden waren wie Detlev Bremer, Simon von Utrecht u.a. Die Hansestädte standen um 1400 auf der Höhe ihrer Macht, hatten eine eigene Flotte und eigenes Militär und führten Kriege gegen Fürsten und Könige. Hein Hoyer hatte mit Lübeck zusammen 1420 in einem Krieg gegen den Herzog von Sachsen-Lauenburg diesem Bergedorf und die Vierlande abgenommen. Als Führer der Hamburger Flotte hat er am 11. Juli 1427 an einer Seeschlacht im Sund bei Kopenhagen teilgenommen, die verloren ging und ihm 2 Jahre dänische Kriegsgefangenschaft einbrachte. Der Krieg, der noch bis 1432 dauerte, endete mit einem Sieg der Hanse und der Holsteiner und verhinderte eine dauernde Abtrennung des Herzogtums Schleswig. Die getreuen Dienste Heinrich Hoyers und seines Bruders ergeben sich also aus diesen Kriegstaten im Kampf mit den Dänen. -

Auf ähnliche Weise wie Johannesdorpe ist auch Schmalenbeck durch Pfandverschreibung an Hamburg gekommen, und zwar 1437. Schmalenbeck gehörte zu der Zeit mit Wohldorf, Volksdorf und der Hälfte von Hoisdüttel dem Knappen Bruneke von Alversloh, der mit einer Jutta von Heest verheiratet war und dadurch wohl in den Besitz von Schmalenbeck gekommen war. Ein Dorf Schmalenbeck gab es seit 1344 nicht mehr, die Felder waren z.T. an Bauern aus der Nachbarschaft verpachtet. In einer Urkunde vom 10. April 1437 verschreibt nun Bruneke von Alversloh "den ersamen borgemeistern unde rademannen der stad Hamborgh unde eren nakomelingen..." die genannten Dörfer für eine Pfandsomme von 4000 Mark. Der Pfandgeber darf jederzeit das Pfand wieder einlösen gegen Erstattung der 4000 Mark. Ob der Landesherr mit dieser Verpfändung einverstanden war, erfahren wir nicht. Jedenfalls ist das Pfand niemals wieder eingelöst worden, und so ist auch Schmalenbeck mit den anderen Walddörfern hamburgisch geworden. -

Hamburg und Lübeck betrieben in dieser Glanzzeit der Hanse um 1400 eine eigene Territorialpolitik, d.h. sie haben nicht nur die unmittelbare Umgebung an sich gebracht, sondern auch auf dem Handelsweg zwischen beiden Städten möglichst viele Stützpunkte durch Kauf von Dörfern geschaffen, denn der Handel war ständig gefährdet durch Raubüberfälle, an denen sich sogar Ritter beteiligten. Johannesdorpe scheint in dieser Hinsicht nicht unwichtig gewesen zu sein. Es lag zwar nicht an dem Hauptweg, der über Siek und Lütjensee ging, aber eine Abzweigung führte von Siek über Hansdorf - Hammoor - Rümpel nach Oldesloh, das auch zeitweise in lübeckischem Pfandbesitz war. Dieser Weg scheint auch benutzt worden zu sein, denn eine der ersten großen Ausgaben, die die Kämmerei Hamburg für Hansdorf tätigte, war eine Rechnung von 606 Mark für ein befestigtes Haus an der Aue beim Weg nach Hammoor. Hier erwarb die Stadt Haus und Grundstück eines Henneke Appel für 24 Mark und baute ein "fortalitiun", sicherlich eine wehrhafte Polizeistation mit einer Besatzung. Die Aue soll hier zu einem Teich aufgestaut worden sein, um eine Mühle zu treiben. Am Anfang unseres Jahrhunderts sollen dort an der "Apelswiese" - der Flurname hat sich erhalten - noch Überreste gefunden worden sein. Während 1529 diese Mühle noch erwähnt wird, ist Haus und Mühle am Ende des 16. Jahrhunderts nicht mehr vorhanden. Ebenso hatte der Weg nach Hammoor seine Bedeutung verloren. -

Hansdorf und alle Walddörfer waren für Hamburg außerordentlich wichtig als Lieferanten von Holz und Holzkohlen. Der Holzbedarf Hamburgs muß enorm groß gewesen sein: Schiffbau, Hausbau, Hafenbau, überall wurden große Mengen von gutem Bauholz, besonders Eichenholz, benötigt. Als Brennmaterial gab es nur Torf und Holz. Die Walddörfer waren ständige Lieferanten. Bald nach Erwerbung von Hansdorf hatte Hamburg "im Vieh", nahe der Hoisdorfer Grenze, ein Haus für einen Forstaufseher bauen lassen und mit Dienstländereien ausgestattet. Dieser "Waldreiter" war gleichzeitig Förster, Jäger und Polizist und war dem Holzvogt in Wohldorf unterstellt, denn Wohldorf war das Verwaltungszentrum für alle Walddörfer bis ins 19. Jahrhundert. Die Waldreiter

Ein Sparprogramm nach Ihren speziellen Wünschen!

**Darüber informieren wir Sie gern,
auch unverbindlich!**

Wir sagen Ihnen, welches für Sie die ertragreichste
und günstigste Anlageform ist, sei es

- **Kauf von Wertpapieren**
- **Kauf von Sparbriefen
und Bundesschatzbriefen**
- **Fondsparen (Union-Anlageprogramm)**
- **Bausparen**
- **Prämiensparen
(Allgem.-Raten-Vermögensw.Verträge)**
- **Kontensparen etc.**

Übrigens: Wir bieten Ihnen überdurchschnittliche Verzinsung
Gerade heute kommt es darauf an, zinsbewußt zu handeln.

Unsere Geschäftsstellen

sind auch sonnabends von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.



waren bis 1785 keine Forstfachleute, sondern wurden aus den Reihen der "Reitenden Diener" des Rates genommen. Das Gehöft des Waldreiters erhielt im Volksmund den Namen "Bradenhoff", weil dort bei den dienstlichen Besuchen der Waldherren und bei den alljährlichen Jagden des Rates gut gefaltet wurde. 1867 wurde an der Hansdorfer Landstraße eine neue Försterei erbaut und das Waldreitergehöft verpachtet und später verkauft. -

Als Hamburg das Johannesdorpe erwarb, war die Zahl der Höfe, d.h. der Vollhufen, nur fünf. Diese Zahl ist durch Jahrhunderte gleich geblieben bis 1806, als noch zwei kleine Höfe durch Zuweisung von Land bei der "Verkoppelung" zu Vollhufen erhoben wurden.

Schmalenbeck war bei seiner Erwerbung durch Hamburg ein unbesiedeltes Stück Land. Von Bedeutung war aber der Wald. Erst ein Jahrhundert später, 1564, wurde einem Hans von Minden, dem der Rat das Pachtgut Wohldorf genommen hatte, erlaubt, sich beim Schmalenbecker Teich ein neues Haus zu bauen. Es wurde ihm Holz zum Bau zugewiesen und die bisher gegen geringe Hauer an Ahrensfelder Bauern verpachteten Felder in Schmalenbeck. Ihm wurden alle Pflichten und Abgaben eines Hansdorfer Vollhufners auferlegt, auch die sog. Hofdienste für den Grundherren. Seit 1583 war dann die Familie Martin Meyer in ununterbrochener Reihenfolge bis in unsere Zeit Besitzer dieses Schmalenbecker Hofes. Neben oder in Verbindung mit diesem Hofe wurden noch zwei Kätner- oder Anbauerstellen geschaffen, die 1806 als Halbhufen eingestuft wurden. Auch auf diesen kleinen Höfen hielten sich die Familien Dabelstein und Singelmann bis zum Ende des 19. Jahrhunderts.

Eine leichte, handliche Elektrosäge für

Bastler, Heimwerker und Gartenbesitzer

Kinderleicht zu bedienen und ganz
leise bei der Arbeit.



Preis: **DM 299,70**
incl. MWSt.

STIHL E10 1,5 DIN-PS (1100 W)
3,9 kg

MOTORGERÄTE SCHULZE - Stihl-Dienst

2071 Siek - Tel. 04107-344 - Kundendienst - Verkauf - Ersatzteile

*Hätten
Sie's gern schön
Zuhause?*

Die neuen Dekostoffe ändern viele



Die Farben können Sie auf die
Polstermöbel abstimmen,
auf die Schrankwand, auf den
Teppichboden, auf die
Tapeten.

Es gibt so unglaublich viele
wunderschöne Töne,
ganz neue Muster. Und das
in vielen Qualitäten und
Preislagen.

TEXTIL ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof

Wäsche - Betten - Gardinen

**Durchgehend geöffnet 8-18 Uhr
Sonnabends bis 13 Uhr • ☎ 62655**

Ihre



Konditorei Güttler

hält sich die ganze Woche für Sie
bereit zum Einkauf Ihres
Festlichkeitsgebäcks.

Eilbergweg 4

☎ 6 13 12



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Fernsehkundendienst



DIETER BLEEK

Radio- u. Fernsichttechnikermeister
Ahrensburg — Großhansdorf
Erlenring 19
Reparatur - Verkauf - Antennenbau

Reparaturen auch am Sonnabend

BERND GROSSENBACHER

Malermeister

Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 133

Telefon 63405

Beste Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

Wichtige Hinweise für die Gemeinde- und Kreiswahl am 24. März 1974

1. Zahl der zu wählenden Vertreter

Für die Gemeindevertretung der Gemeinde Großhansdorf sind insgesamt 19 Gemeindevertreter zu wählen. In fünf Gemeindewahlbezirken stehen jeweils 6 Direktbewerber zur Wahl. Gewählt sind in jedem der fünf Wahlbezirke die zwei Direktbewerber mit dem höchsten Stimmenanteil. Direkt gewählt werden somit 10 Direktkandidaten. Die übrigen 9 Gemeindevertreter werden aus den von den drei Parteien (CDU, SPD und FDP) eingerichteten Listenwahlvorschlägen nach einem vorgeschriebenen Zählverfahren ermittelt.

Bei der Kreiswahl sind für den Kreistag 27 unmittelbare Vertreter (Direktbewerber) in 27 Wahlbezirken zu wählen. Weitere 18 Vertreter werden ebenfalls als Listenvertreter aus den Listenwahlvorschlägen ermittelt.

2. Wahlbezirke

Die Gemeinde ist in 5 Wahlbezirke eingeteilt, da in jedem Wahlbezirk 2 Direktbewerber = 10 Bewerber zu wählen sind. Zum Kreiswahlbezirk 16 gehören die Gemeindewahlbezirke I, II, III und V. Der Gemeindewahlbezirk IV ist dem Kreiswahlbezirk 12 (Ahrensburg) zugeteilt.

3. Wahlräume

Die Wahlräume sind, wie bei der Bundestagswahl in der Senioren-Wohnanlage "Der Rosenhof", Hoisdorfer Landstr. 61, in der Schule Wöhrendamm 59 und im Emil-von-Behring-Gymnasium eingerichtet.

Da die Wahlbezirke geändert werden mußten, ist folgendes zu beachten:

- | | |
|---|--|
| a) Wöhrendamm Nr. 1 - 47
Hansdorfer Mühlendamm
Hansdorfer Landstr. 11 - 139 | jetzt Wahlbezirk II
(Schule Wöhrendamm 59) |
| b) Hansdorfer Landstr. 9 - 12 a
Nievesland
Sieker Landstraße 81 - 116 a | jetzt Wahlbezirk IV
(Emil-von-Behring-Gymnasium) |
| c) Alter Achterkamp 55 - 61 a
56 - 64
Babenkoppel
I. bis IV. Achtertwierte | jetzt Wahlbezirk V
(Emil-von-Behring-Gymnasium) |
| d) Beim Fahrenberg | jetzt Wahlbezirk III
(Emil-von-Behring-Gymnasium) |

Muster eines Stimmzettels für die Gemeindewahl

Stimmzettel

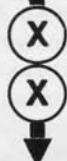
für die Gemeindewahl in der Gemeinde **Großhansdorf**

Wahlbezirk Großhansdorf IV

am Sonntag, dem 24. März 1974

Sie dürfen **2** Bewerber ankreuzen

Mehr als 2 Kreuze **machen**
den Stimmzettel **ungültig**



1	Christlich Demokratische Union Deutschlands C D U	a) Kordon, Hubertus kaufm. Angestellter Großhansdorf, Alte Landstr. 9	☐
		b) Block, Benno Kriminalbeamter Großhansdorf, Pinnberg 35	☐
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands S P D	a) Michael, Alfred Maschinenschlosser Großhansdorf, Haberkamp 41	☐
		b) Kuhlwein, Eva-Maria Lehrerin z. A. Großhansdorf, Wöhrendamm 143	☐
3	Freie Demokratische Partei F D P	a) Wilken, Willi Rektor a. D. Großhansdorf, Alte Landstr. 37	☐
		b) Zeidler, Alexandra Studentin Großhansdorf, Grote Horst 10	☐

4. Wählerverzeichnis/Wahlbenachrichtigungskarte

Für jeden der 5 Wahlbezirke wurde ein Wählerverzeichnis angelegt. Nur wer in eines dieser Wählerverzeichnisse eingetragen ist, kann im Wahlraum wählen. Wer eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten hat, kann sicher sein, daß er im Wählerverzeichnis seines Wahlbezirks eingetra-

gen ist.

Falls jemand eine solche Wahlbenachrichtigungskarte nicht erhalten hat, und ist der Auffassung, daß er wahlberechtigt ist, so wird dringend geraten, sofort das Wahlamt zu benachrichtigen.

Wahlrecht

Wahlberechtigt sind alle Deutschen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder deren Wahlrecht ruht und die seit mindestens 3 Monaten ihren Wohnsitz in der Gemeinde haben. Die Wohnung in Großhansdorf muß jedoch die Hauptwohnung sein. Das gleiche gilt für die Kreiswahl (Kreisgebiet).

Wahlzeit

Die Wahlzeit dauert am Wahltag von 8 - 18 Uhr. Wer auch nur eine Minute nach 18 Uhr den Wahlraum betritt, kann nicht mehr wählen.

Stimmzettel

Im Wahlraum werden zwei Stimmzettel ausgegeben, und zwar ein weißer Stimmzettel für die Gemeindewahl (2 Bewerber ankreuzen) und ein roter Stimmzettel für die Kreiswahl (1 Bewerber ankreuzen).

maler



HANS KRUSE

**Saubere und handwerksgerechte Ausführung
aller Malerarbeiten - Eigene Gerüste -
Moderne, geschmackvolle Farbberatung -
Verlegen von Teppichböden und -Fliesen.**

**Hans Kruse, 2070 Großhansdorf, Schaapkamp
Telefon (04102) 62578**

ACHTUNG! In einigen Wahlkreisen fehlt auf den roten Stimmzetteln zur Kreistagswahl die FDP, weil der Landeswahlausschuß wegen formaler Fehler die Bewerber abgelehnt hat.

Wer mehr als 2 Bewerber (weißer Stimmzettel) bzw. mehr als einen Bewerber (roter Stimmzettel) ankreuzt, macht den Stimmzettel ungültig. Wird auf dem Stimmzettel für die Gemeindewahl nur ein Bewerber angekreuzt, so ist nur diese eine Stimme gültig. Zusätze (Worte, besondere Zeichen) machen einen Stimmzettel ebenfalls ungültig.

Briefwahl

Die Briefwahl ist bei Erscheinen dieser Ausgabe des "Waldreiters" im wesentlichen abgeschlossen.

Es besteht jedoch die Möglichkeit, bei plötzlicher Erkrankung oder wegen anderer wichtiger Gründe noch am Wahltage bis 12 Uhr Briefwahlunterlagen beim Gemeindewahlleiter anzufordern. In solchen Fällen ist der Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte auszufüllen und die Karte sofort dem Gemeindewahlleiter im Rathaus zuzuleiten.

Wahlvorstand

In jedem Wahlraum sind 7 ehrenamtliche Helfer tätig, die den Wahlvorstand bilden. Alle Wähler werden gebeten, den Anweisungen des Wahlvorstehers nachzukommen und die ehrenamtlichen Wahlhelfer zu unterstützen. Lassen sich auftretende Schwierigkeiten nicht ohne weiteres beseitigen, so ist ggfs. das Wahlamt einzuschalten. Die Wähler werden ganz besonders gebeten, ihre Stimmzettel eindeutig und zweifelsfrei zu kennzeichnen, da Stimmzettel, die den Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen lassen, besonders zeitraubende Beratungen und Beschlüsse mit sich bringen.

Tegtmeier



Freude am Garten

neu anlegen

umgestalten

verlegen von Platten

2071 Siek - Alte Landstraße - Tel. 04107 / 208
von 18-20 Uhr Tel. 04107 / 90 81

*Fortex-
Charmant*



Spezialmodelle
für die vollschlanke Figur

Suchen Sie einen Badeanzug?

Wir führen »Goldfisch« »Glumann«
und »Charmant«.

Für jede Figur etwas Passendes.

Büder

Bandagen - Mieder - Wäsche
AHRENSBURG (neben der Post)

Tel. 27 07

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R
HEINR. HAASE

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

Einfamilienhäuser und Bauplätze

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Bäckerei

Konditorei

62382

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf-Wöhrendamm 17

**Lieferung frei
Haus**

— sonntags nur
auf Bestellung —

Große Auswahl an:

**Kuchen, Torten, Dessert, Gebäck — Verschiedene Brotsorten
Brötchen, Knüppel, Hörnchen — Eistorten, Eisbomben.**

Alles täglich frisch — vom Backofen auf den Tisch!

W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck
Sieker Landstraße 116
Telefon 621 14

Für den Frühjahrsbedarf!

Maschinen- und Sechseckgeflecht, verzinkt und kunststoff-
ummantelt;

Zaunpfähle; Wäschepfähle, Wäscheschirme, Teppichstangen;

Schiebkarren, Spaten und Schaufeln;

WOLF-Gartengeräte, Motor- und Handrasenmäher;

Scott's Rasendünger und Streuwagen;

Blumenkästen aus Eternit und Plastik;

Sämereien und Grassaat; Gartenmöbel

Fahrschule Jepsen

Alle Klassen - Am U-Bahnhof Kiekut

Unterrichtsplan

Dienstags von 19 Uhr bis 21 Uhr: Klassen 1 — 3 — 4 — 5

Freitags von 19 Uhr bis 19.45 Uhr: Vorprüfung für Fortgeschrittene

Ferner Mittwochs von 19 Uhr bis 21 Uhr: Erweiterungskursus auf Klasse 2

Seit 10 Jahren: Kreiszentrale Ausbildungsstätte für Berufskraftfahrer und das
Fahrpersonal von Versorgungsbetrieben, Feuerwehren, Katastrophenschutz, etc.

WALDREITERSAAL

Programmvorschau März-April 1974

Freitag, 22. März 1974, 20 Uhr

7. Abonnementsveranstaltung

Plattdeutsche Aufführung:

De hillige Grotmudder

Gastspiel der Volksspielbühne Thalia von 1879, Hamburg

Eintrittspreise: 6,-- und 7,-- DM, Schüler und Lehrlinge mit Ausweis die Hälfte.

Vorbestellungen unter 6 1976 (Frau Walber)

Sonntag, 6. April 1974, 20 Uhr

Volkstümliches Konzert

des Musikkorps der Freiw. Feuerwehr Großhansdorf

Eintrittskarten können bei den Mitgliedern des Musikkorps bestellt oder an der Abendkasse erworben werden.

Schleswig-Holsteinische Universitäts-
gesellschaft

Der nächste Vortrag findet wegen der Osterferien erst im Mai statt.

Montag, 29. April 1974, 20 Uhr

8. Abonnementsveranstaltung

Nathan der Weise

Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing

Gastspiel des Altonaer Theaters, Hamburg

Eintrittspreise: 6,-- und 7,-- DM, Schüler und Lehrlinge mit Ausweis die Hälfte.

Vorbestellungen unter 6 1976 (Frau Walber)

Achtung! Fahrdienst: Am 22. März fährt der Bus zum Waldreitersaal um 19.30 Uhr vom Rosenhof.

Wasser aus Großhansdorf

Vor einigen Monaten hat der "Waldreiter" über "125 Jahre Hamburger Wasserwerke" berichtet, auch über "40 Jahre Wasser aus Großhansdorf", denn am 1. April 1933 wurde das erste Wasserwerk in Großhansdorf in Betrieb genommen. Jetzt wurde nach gut zweijähriger Bauzeit ein neues großes Wasserwerk auf dem Gelände des alten Werkes fertiggestellt und am 22. Februar durch Senator Otto Hackmack eingeweiht. Er bezeichnete in seiner Rede das Großhansdorfer Werk als einen Eckpfeiler der Wasserversorgung Hamburgs und seiner Umgebung. Das neue Werk in betrieblicher Verbindung mit dem alten vergrößert die tägliche Förderleistung von 18 000 auf 50 000 Kubikmeter, eine Menge, mit der man eine Stadt von 350 000 Einwohnern versorgen kann. Eine neue Transportleitung von 80 cm Durchmesser stellt die Verbindung zur großen Hamburger Ringleitung her. Dadurch kann bei Ausfall eines Werkes niemals irgendwo in einem Bezirk Wassermangel entstehen.

Eine besondere technische Errungenschaft wurde in dem neuen Werk installiert und erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt: eine neuartige Wärmepumpe, die ein "Maximum an Umweltschutz und ein Minimum an Energieaufwand" darstellt, denn die gewonnene Wärme kommt nicht aus Verbrennung von Öl oder Kohle, sondern wird durch ein kompliziertes System von Wärmetauschern direkt aus dem Grundwasser gewonnen. Mit dieser Wärme wird das ganze Werk beheizt, und im Sommer kann durch Umkehrung des Verfahrens überschüssige Wärme abgeleitet werden. Damit wird dann gleichzeitig die unangenehme Schwitzwasserbildung eingeschränkt.

Die Hamburger Wasserwerke haben durch Ankauf von weiteren Grundflächen rechts und links der Aue ihr Brunnenschutzgebiet sehr vergrößert. Sie sind dabei, diese Flächen aufzuforsten und sie damit der privaten Nutzung mit all ihren Gefahren der Vergiftung und Verschmutzung zu entziehen. Nebenbei wird das Landschaftsbild von Großhansdorf dadurch verbessert.

Wi



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

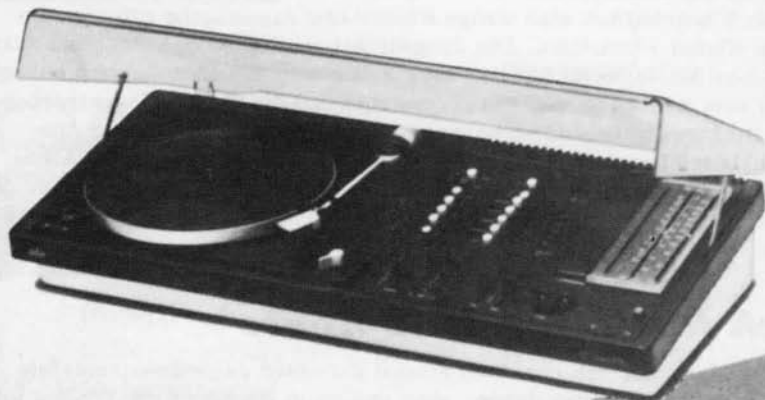
Baugeschäft

Hansdorfer Mühlendamm - Telefon 6 13 34

Die neue Klasse von Braun:

Das 8° System.

Testen Sie es in unserem HiFi-Studio.



BRAUN
FERNSEH-*Lani*

Ahrensburg

Hamburger Straße 2 am Rondeel - Tel. (04102) 2459

Gewissenhafter Kundendienst - Fachmännische Beratung - Günstige Finanzierung

Braucht Großhansdorf ein Jugendzentrum?

Presseerklärung der Jungsozialisten

Auch die dritte von den Großhansdorfer Jungsozialisten veranstaltete JUZE-Fete für ein Jugendzentrum war mit rund 200 Besuchern ein grosser Erfolg. Das große Gedränge im Sportlerheim zeigte einmal mehr wie dringend ein Jugendzentrum in Großhansdorf ist.

Auf Drängen der Jungsozialisten wurde auf der Veranstaltung kein Alkohol ausgeschenkt, also auch kein Bier. Zu dieser Maßnahme gab es heisse Diskussionen, jedoch meistens Zustimmung (Zitat: "Hau doch ab, wenn du nur saufen willst").

Dennoch beschafften sich einige Kinder und Jugendliche offenbar im Raum Kiekut Alkoholika. Die Jungsozialisten halten das Problem Alkoholismus bei Jugendlichen für sehr drängend und haben daher in einem Brief vom 2.3.74 an den Bürgermeister und die Gemeindevertretung darauf hingewiesen und strengere Kontrollen der Händler und Ausschankbetriebe verlangt. Auf der Veranstaltung selbst spielte Alkohol dank der Kontrolle der Veranstalter keine Rolle. Die Besucher der dritten JUZE-Fete haben sich jedenfalls auch ohne Promille gut amüsiert.

Ich kam, sah und hörte

Am 1. März war ich nun doch einmal auf einer Jugendzentrumsfete. Gehört hatte ich ja schon davon, aber daß es in Hansdorf ein Treffen mit mehr als zwei Jugendlichen bei Musik, Tanz und Gespräch geben sollte, erschien mir doch zu traumhaft. Im überfüllten Sportlerheim wurde ich dann eines Besseren belehrt. Denn, nicht nur daß dort fast 200 Schüler, Lehrlinge und Studenten eine angenehme Wochenendstimmung aufkommen ließen, es wurden auch sehr lebhaft Diskussionen geführt. Selbst dann, als es darum ging, daß man auf dieser Fete angeblich nicht diskutieren konnte. Aber in einem Jugendzentrum mit mehreren Räumen, für verschiedene Tätigkeiten, wird es diese Schwierigkeiten natürlich nicht geben.

Es wunderten sich viele darüber, daß außer Jungsozialisten und einigen Schülern keine anderen Jugendgruppen an der Veranstaltung mitwirkten. Aber immerhin kündigten einige Gruppen und nichtorganisierte Jugendliche ihre Mitarbeit an. Man hörte sogar, daß der Trittauer Jugendzentrumsvorstand sich mit uns Hansdorfern in Verbindung setzen will! Daß es auf dieser Fete keinen Alkohol gab, hat mir (und bestimmt vielen anderen) sehr gut gefallen.

Mein einziger Wunsch: Die nächste Fete müßte in einem Jugendzentrum stattfinden.



Egon Jöns

Hoisdorf

Zweigstellenleiter einer Bank und Profi-Pfeifenraucher:
"Es müßte schon schlimm kommen, wenn bei mir die
Pfeife ausgeht - mit Pfeife meistere ich auch komplizierte
Situationen."

Alles für den anspruchsvollen Pfeifenraucher

- + Pfeifen, Pfeifen und immer wieder Pfeifen
- + Pfeifentaschen für 2 bis 26 Pfeifen
- + Pfeifenständer
- + Feuerzeuge und Pfeifenfeuerzeuge
- + Tischfeuerzeuge und Rauchergarnituren

ca. 150 Sorten Tabake warten auf Sie!

Zigarren - Zigarillos - Zigaretten

Neu: interessante Geschenk-Ecke

Pfeifenhaus Rieper

Großhansdorf

Eilbergweg 3-5

an der Ampel, ☎ 633 35



Kirche in Großhansdorf

Der Herr ist wirklich auferweckt worden

Luk. 24, 34

Tatsachen - nur Tatsachen gelten. Keiner komme uns heute mit Texten und Themen, die genauer Prüfung nicht standhalten. Ein Glück, daß wir heutzutage in der Lage sind, für alles die entsprechenden Maßstäbe zu kennen, um zu quantifizieren und zu qualifizieren - wie man so sagt.

Und solchen Feststellungen wird nun der Satz: "Jesus ist wirklich auferweckt worden" gegenübergestellt. Zunächst klingt das wie eine Bekenntnisformel, seit Jahrhunderten wiederholt und nachgesprochen. Wenn nur das Wörtlein "wirklich" nicht wäre! Darin steckt das Stauen und die gewonnene Überzeugung: ER ist es wirklich! Zwar widerspricht es dem Augenschein, widerspricht noch heute allen modernen Normen, entzieht sich den vergleichenden Forschungsergebnissen und hat doch unmittelbare Wirkung.

"Er ist wirklich auferweckt worden." Das ist wie eine Aufforderung: Setzt doch einmal allem, was ihr seid, all den Fragen nach Gegenwart und Zukunft diesen Satz hinzu: ER ist wirklich auferweckt worden! - Muß sich da nicht etwas ändern? - An den Fragen, den Antworten, an uns selbst? Muß das nicht neue Einstellungen zum Leben und zum Tod provozieren? Muß es nicht allem, was wir sind und was wir erleben, Hoffnung geben?

Wer dieses "wirklich" überall dranhält, der wird merken, wie unser Wirklichkeitsverständnis sich verändert. Wo wir sonst von den Realitäten sprachen, ist nun die Realität schlechthin getreten, von der her alles einen neuen Sinn bekommt. Eben jenen, der mit dem Satz bezeichnet ist: "Jesus ist wirklich auferweckt worden!" Das hat Konsequenzen. Nun kann man dem Hoffen mehr trauen als dem Wissen, weil das Hoffen auf geheime Weise entzündet ist von jener Zukunft, die begründet ist in dem Satz: "Jesus ist wirklich auferweckt worden!" Von nun an heißt leben nicht mehr: Hoffnung begraben, sondern: Hoffnung haben!

"Jesus ist wirklich auferweckt worden!" Diesen Satz kann man nicht mehr so zitieren, daß es beim bloßen Deklamieren bleibt. Denn darin liegt der Entwurf für den neuen Menschen, für die neue Welt! So sieht in Wirklichkeit unsere Zukunft aus.

Gottesdienste in der Auferstehungskirche

- 10.00 Uhr Gottesdienste an allen Sonn- und Feiertagen
11.15 Uhr Kindergottesdienst an Sonn- und Feiertagen
18.30 Uhr Gottesdienst Rosenhof: jeden 1. Sonntag im Monat

Gottesdienstplan:

- 17.3.74 Kohlwege, 24.3.1974 Mauritz, 31.3.1974 Gorny
7.4.74 Kohlwege, 11.4.1974 Mauritz, 12.4.1974 Gorny
14.4.74 morgens 7 Uhr Gorny, 10 Uhr Mauritz, 15.4.74 Kohlwege

Abholdienst mit VW-Büs zu den Gottesdiensten:

- jeweils 9.30 Uhr ab Beimoorweg/Ecke Hasselkamp
9.30 Uhr ab Rosenhof
9.40 Uhr ab U-Bahnhof Großhansdorf,
Halt am Rathaus (Kiekut) und Ecke Sieker Landstr./Babenkoppel

- PFARRAMT I Pastor Mauritz, Schmalenbeck, Alte Landstr. 20, Tel. 62434
PFARRAMT II Pastor Gorny, Großhansdorf, Vogt-Sanmann-Weg 8, Tel. 62821
PFARRAMT III Propst Kohlwege, Hoisdorf "Lichtensee" Tel. 04107 / 277
-

Das Gedenken an den Tag meiner Einführung in das Amt als Pastor und des Beginns meiner Tätigkeit in Großhansdorf-Schmalenbeck vor 25 Jahren ist mir durch die Fülle der in Wort und Schrift, mit Blumen und Geschenken zum Ausdruck gebrachten Glückwünsche und Verbundenheitsbeweise zu einem unvergeßlich schönen Fest gestaltet worden. Ich weiß, wieviel liebevolles Bemühen sowohl von unseren Gemeindegliedern aufgebracht worden ist, um den Tagesablauf mit allen zu bedenkenden Einzelheiten zu gewährleisten. Dem Urteil derjenigen, die erschienen waren, um mich ihre menschliche Gemeinschaft in so wohlthuender Weise erfahren zu lassen, es sei ein Tag der Freude und der Anerkennung gewesen, schließe ich mich in vollem Maße an.

Da es mir zu meinem Bedauern nicht möglich wird, jedem einzelnen meinen herzlichen Dank für seine Anteilnahme persönlich auszusprechen, sei es mir gestattet, meiner hohen Dankespflicht auf diesem Wege nachzukommen.

Karl Mauritz



Ascona und Manta

Jetzt mit dem
sparsamen 1.2 Ltr. S-Motor:
DM 366,— billiger!

Rekord S

Viele Extras, begrenzte
Stückzahl. Sie sparen
DM 500.— bzw. DM 700.—!

Kommen Sie jetzt.
Es lohnt sich.

Besonders wirtschaftlich:
unsere „fast Neuen“ Gebrauchten

Opel Rekord II 4tÜrig, BJ. 73, 18 000 km **8550,—**

Opel Rekord II 2tÜrig, BJ. 73, 24 000 km **7950,—**

Opel Ascona 68 PS, BJ. 73, 12 000 km **6990,—**

Opel Ascona L 68 PS, BJ. 73, 22 000 km **7500,—**



Fr. Möller jr. KG

OPEL-VERTRAGSHÄNDLER



Großhansdorf

Eilbergweg 16
Tel. 539 55

Ahrensburg

Hamburger Str. 41-43
Tel. 541 31 u. 2868

Bargteheide

Lübecker Str. 25
Tel. 18 93

Ca. 150 Fahrzeuge, neu und gebraucht, im Angebot



Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942

Fußball · Turnen · Gymnastik · Judo · Leichtathletik · Schach · Tischtennis

1. Vorsitzender: Christian Meynerts

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreisspar-
kasse Schmalenbeck Nr. 338 163 - Postscheck: Hamburg Nr. 856 95

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 22. März findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Willi-Hilbert-Heim statt.

Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes
2. Haushalts- und Kassenbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Kurzberichte der Abteilungsleiter
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Schatzmeister
 - c) Schriftführer
 - d) Pressewart
 - e) Frauenwartin
 - f) Ausschüsse
7. Anträge
8. Verschiedenes

Noch ein Wort zu dem Punkt 6 der Tagesordnung (Wahlen):

Kandidaturen für die Punkte a, b, c und e liegen vor. Nach wie vor kann das Amt des Schriftführers von seiten des Vorstandes nicht mit einem Kandidaten zum Vorschlag gebracht werden.

Besonders wichtig ist es aber, auch die Ausschüsse zu besetzen. So benötigt der Wirtschaftsausschuß dringend "Nachwuchs". Ganz schlecht sieht es aus mit der Besetzung des Festausschusses. Alle Feste des vergangenen Jahres mußten hauptsächlich von Vorstandsmitgliedern durchgeführt werden.

Es ergeht also die dringende Bitte an alle Mitglieder, zur Jahreshauptversammlung zu erscheinen und sich auch für eine Tätigkeit im Verein zur Verfügung zu stellen. Gerade bei der lästigen "Kleinarbeit" kann man sich bewähren!

1. Herren

Es geht aufwärts mit unserer Ligamannschaft. Auch wenn weiterhin gegen den Abstieg gekämpft werden muß, kann festgestellt werden, daß sich die Mannschaft erheblich gesteigert und an Selbstvertrauen gewonnen hat. Nachdem in der Herbstserie nur 6:20 Punkte und 17:31 Tore erreicht werden konnten, sind es nach nur 6 Rückrundenspielen immerhin schon 7:5 Punkte und 12:10 Tore. Insgesamt 13:25 Punkte und 29:41 Tore lassen hoffen, den Abstieg vermeiden zu können.

Nach Siegen von 3:1 bei ESV, 5:0 gegen UH, 3:2 gegen den Tabellenführer Paloma, einem Unentschieden von 0:0 gegen Niendorf und zwei Niederlagen gegen TSV Ahrensburg 0:3 und bei Grün-Weiß mit 1:4 stehen in den nächsten Wochen entscheidende Spiele gegen gleichfalls abstiegsgefährdete Mannschaften bevor. Punkte gegen diese Mannschaften sind doppelt wertvoll! Sollte unsere Truppe die zuletzt gezeigte spielerische Linie halten können und weiterhin so bravourös kämpfen, müßten die rettenden Punkte in den noch ausstehenden sieben Spielen gegen Hinschenfelde (A), Weiß-Blau (A), Steilshoop (H), Friedrichsgabe (H), Eilbek (H), Bramfeld (A) und BU (A) zu holen sein.

Reserve

Einem Sieg mit 2:0 gegen TSV Ahrensburg, zwei Unentschieden gegen Niendorf (2:2) und UH (0:0) stehen drei Niederlagen gegen ESV (4:5), Grün-Weiß (1:5) und Paloma (1:4) gegenüber. Bei ebenfalls noch sieben ausstehenden Spielen müßte es auch der Reserve möglich sein, die Punktsituation und damit den Tabellenstand um einiges zu verbessern. Erfreuliche Ansätze dafür sind zu erkennen. Zur Zeit hat man fast das gleiche Punkt- und Torverhältnis wie die 1. Herren, nämlich 13:25 Punkte und 29:44 Tore.

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Geld macht Geld

Nutzen Sie insbesondere die Vorteile des prämienbegünstigten Sparens.

Sie erhalten außer unseren Zinsen 20-42 % Prämie und 30 bzw. 40 % Sparzulage

Beispiele	ledig	verheiratet
	DM	1-2 Kinder DM
Monatl. Spar-Höchstbetrag nach dem Sparprämien-gesetz und 624-DM-Gesetz	102,-	166,-
Sparbetrag nach 6 Jahren	7.344,-	11.952,-
Zinsen und Prämien (mit Zusatzprämie)	4.744,-	8.097,-
Kapital - nach 7 Jahren zur Verfügung	12.088,-	20.049,-

**Kommen Sie bitte zu uns,
wir beraten Sie in allen Geldfragen.**



Kreissparkasse Stormarn

47 Zweigstellen überall in Ihrer Nähe.

2. Herren

Unsere 2. Herren hat in diesem Jahr erhebliche personelle Mannschaftsschwierigkeiten. Das spiegelt sich deutlich in den Ergebnissen wieder. Im Berichtszeitraum gab es folgende Resultate:

Wellingsbüttel - SVG 2:4, Steilshoop - SVG 1:1, SVG - UH 1:4, Sasel - SVG 2:1, SVG - Alstertal 2:4 = 7:15 Punkte und 20:30 Tore.

3. Herren

Die Startgruppe hat das Siegen verlernt. Nach Erringung der Herbstmeisterschaft mit 14:0 Punkten folgte die erste Saisonniederlage mit 1:4 in Sasel. Auch in den beiden folgenden Spielen gab es jeweils "nur" ein 2:2 bei TuS Berne und in Wellingsbüttel. Schließlich mußte man auch noch im Pokalwettbewerb alle Hoffnungen begraben. Es gab auf eigenem Platz gegen Meiendorf 4. eine klare 0:4 Niederlage.

Auf, auf, ihr Männer, wir möchten den "Hat-Trick", die dritte Meisterschaft hintereinander von euch sehen und mit euch feiern !!!

1. Alte Herren

In den letzten beiden Spielen war eine leichte Aufwärtsentwicklung zu erkennen. Nach zwei Niederlagen gegen Meiendorf (0:3 und 0:2) reichte es gegen Billstedt-Horn zu einem 2:2 Unentschieden und bei Condor sogar zu einem 2:1 Sieg. Das ergibt einen Stand von 8:16 Punkten und 23:31 Toren.

2. Alte Herren

Die 2. Alte Herren bietet ihren Zuschauern nach wie vor erstaunlich gute Leistungen, die auch nicht dadurch an Wert verlieren, daß gelegentlich einmal jemand aus der "Ersten" mitspielen "darf". Von den letzten fünf Punktspielen wurden drei, und zwar gegen Walddörfer 2:0, gegen Farmsen 4:1 und gegen Poppenbüttel 7:3 gewonnen. Selbst die beiden Niederlagen gegen die haushohen Favoriten der Staffel, TSV Ahrensburg (0:3) und Meiendorf (1:3), konnten in Grenzen gehalten werden. Gesamtbilanz: 13:11 Punkte und 31:26 Tore.

Hinweis für die Urlaubsplanung

Der Hamburger Fußball-Verband hat die Sommerpause neu festgesetzt: Herren und Jugend 1.7 - 25.7.1974.

Bereiten Sie dem Frühling einen fröhlichen Empfang!

— Mit fröhlicher Mode —

Unsere neuen Kleider präsentieren sich mit kessen
Spitzen, mit verspielten Rüschen
und mit weichen fließenden Röcken.
Schauen Sie doch wieder einmal herein - bei

Wehrmann-Moden

Großhansdorf, Eilbergweg 1, An der Ampel, Tel. 61428

Tankhaus RUDOLF ZEUSCHEL



Großhansdorf, Sieker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg

OTTO CROPP

Hausmakler

Großhansdorf, Wöhrendamm 58

Tel.: 6 11 57



Mitglied d.
Daten



Immobilien
Zentrale

sucht ständig **Einfamilienhäuser — Bauplätze**
Miet- und Eigentumswohnungen

in allen Größen und Preislagen.

35 Jahre Praxis im Grundstücksgeschäft sichern Ihnen eine
sach- und fachgerechte Erledigung aller Grundstücksange-
legenheiten zu.

Wir übernehmen auch die Verwaltung Ihres Grundstücks.

Fasching der Damenabteilung

Am Faschingsdienstag trafen sich 56 Damen der Gymnastikgruppen ausnahmsweise nicht zum ernsthaften Trimmen, sondern bunt verkleidet zum lustigen Karneval.

Bei Bowle und vielen Schlemmereien durfte an diesem Abend geschwatzt und gelacht werden. Schwungvolle Tänze, witzige Vorträge und treffende Büttenreden wechselten sich ab.

Mit 16 Funken-Mariechen hatte Frau Opladen ein Tänzchen einstudiert. Besondere Lacherfolge hatte die "Klein Turnstunde" unter Leitung von Fräulein Kiehr.

Nach diesem Ausflug in die Narretei treffen wir uns wieder zu ernsthafter Gymnastik.

Für interessierte Damen hier nochmals die Zeiten:

Unter Leitung von Fräulein Kiehr

Dienstag 19.45 Uhr in der Turnhalle am Wöhrendamm

Unter Leitung von Frau Opladen

Donnerstag 20.00 Uhr in der Turnhalle in Schmalenbeck

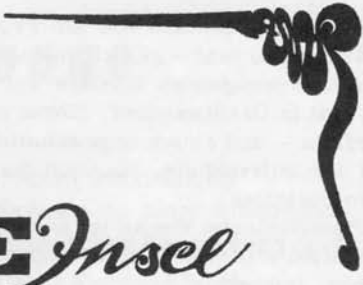
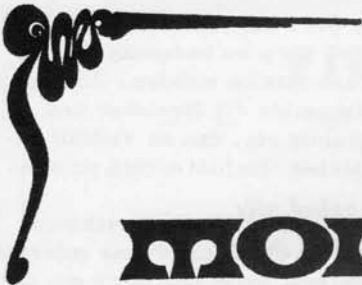
Freitag 19.30 bis 20.30 " " "

Diese Gruppe ist neu eingerichtet.

H. Franke

Faschingsfest der Kleinen in der Schmalenbecker Turnhalle

Großer Trubel herrschte in der Schmalenbecker Turnhalle beim Faschingsfest der jüngsten SVG-Mitglieder. Vom kleinen Schornsteinfeger bis zu mehreren Ölscheichs waren so viele farbenprächtige Kostüme zu bewundern, daß der Organisator, 2. Vorsitzender Henningsen, nach kurzer Beratung mit seinen Helfern beschloß, auf eine Prämierung des schönsten Kostümes zu verzichten: alle waren auszeichnungswürdig. Frau Springer und Frau Franke führten in beachtenswerter Durchhaltefähigkeit Dauertänze aller Art mit den Kleinen durch, so daß ständig Trubel herrschte. C. Meynerts jun. hatte ein paar Unterhaltungsstände aufgebaut, wo man seine Geschicklichkeit beweisen konnte. Auch der 1. Vorsitzende, Herr Meynerts, stürzte sich mit ins Getummel. Um 18.00 Uhr wollten viele noch nicht nach Hause, weil es ihnen so gut gefiel. Für das nächste Jahr wünscht sich der Vorstand noch ein paar mehr Helfer und noch mehr einsichtige Eltern, die ihre Turnschuhe mitbringen, damit uns die Halle noch lange in diesem guten Zustand erhalten bleibt, und die Verantwortlichen nicht immer darauf hinweisen müssen, daß die Halle nur mit Turnschuhen betreten werden darf.



MODE*Insel*

Ahrensburg, Manhagener Allee 1



*Das exclusive Fachgeschäft für
internationale Damenmoden,
elegante Tag- und Nachtwäsche, Freizeit-
und Bade-Bekleidung*

*Zauberhafte Strickmodelle von LUISA SPAGNOLI
CARDIN-Paris*

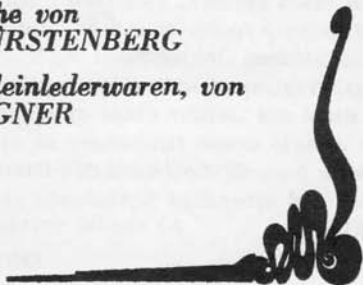
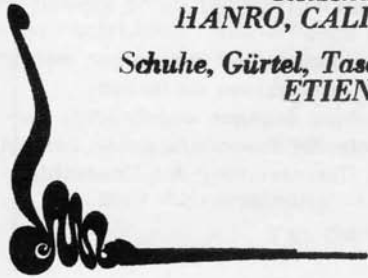
Hosen, Röcke, Blusen von hochmodischen Fabrikanten

*Kostüme, Mäntel und Jacken
von JOBIS, KEMPER, BARTSON'S*

*Elegante und sportliche Kleider in hochmodischen
Ausführungen*

*Reizende Wäsche von
HANRO, CALIDA, FÜRSTENBERG*

*Schuhe, Gürtel, Taschen, Kleinlederwaren, von
ETIENNE AIGNER*



Ensemble Divertimento in Großhansdorf

Erfreulich gut besucht war am Freitag, dem 8.2. das Kulturring-Konzert im Waldreitersaal - glücklicherweise, denn es wäre zu bedauern, hätten diese hervorragenden Musiker vor leerem Saal spielen müssen. Zum ersten Mal in Großhansdorf, führte sich das Ensemble - 3 Streicher und Querflöte - mit einem ungewöhnlichen Programm ein, das an Vielfalt sowohl der Stilrichtung, als auch der musikalischen Qualität nichts zu wünschen übrigließ.

3 zeitgenössische Werke im ersten, 2 Klassiker im 2. Teil: Gleichsam, als sollten stilistisch unvereinbare Dinge bewußt durch die Pause getrennt bleiben. Immerhin gehörte einige Selbstsicherheit dazu, ein Werk wie das Trio op. 40 für Flöte, Viola und Violoncello des Franzosen Albert Roussel an den Anfang zu stellen: Wirklich kein Werk, das Hörer und Spieler erst einmal vorsichtig miteinander vertraut macht.

Formal klassizistische Tendenzen zeigend, äußert es inhaltlich schwer verdauliche melodische Führung und kompromißlose Dissonanzen, die dem Hörer den Zugang schwerer machen, als es die Musiker verdient haben. Begeisterte Zustimmung fanden hingegen die temperamentvollen Madrigale des Böhmen Bohuslav Martinu für Violine und Viola (Nelly Sörigi und Paul Kohnen). Bewundernswert die virtuose Technik, mit der die beiden Solisten das musikantische, aber voller "Tücken" an Doppelgriffen, Trillerketten, extremen Lagen usw. steckende Werk meisterten.

Anerkennung fand schließlich auch die Wiedergabe des Duos für Flöte und Violoncello des brasilianischen Komponisten Heitor Villa-Lobos, bei der sowohl der in jeder Lage warme und sehr reine Flötenton von Michael Achilles, als auch der edle, volltönende Klang der Cellistin Gerda Angermann hervorzuheben sind.

Beethovens leider wenig bekannte Serenade op. 8 für Streichtrio eröffnete den 2. Teil, des Abends, ein Stück echter, unbeschwerter frühklassischer Divertimento-Musik, trotz mancherlei Einfluß von außen durchaus schon auf den späteren Meister hinweisend; besonders im Adagio und den Variationen. Das beliebte Flötenquartett KV 285 von Mozart vereinigte alle Musiker noch einmal, ließ ihre Fähigkeiten erkennen, auch der Mozartschen Spieltechnik nachzukommen, die von den Musikern außer einer absolut unbestechlichen Deutlichkeit auch eben jenen spezifischen "Mozartton" verlangt. Vielleicht sollte der erste Satz etwas langsamer genommen werden, um nicht die Gefahr einer gewissen Unruhe aufkommen zu lassen.

Das Adagio etwas fließender zu spielen, schien dagegen angebracht. Gerade in diesem Satz kam der Flötist noch einmal besonders schön heraus, bevor der lebendige Schlußsatz zur letzten Glanzleistung des Ensembles aufklang.

Rd.

EINLADUNG

zur kostenlosen Behandlung
Wir laden Sie herzlich ein zu einer unverbindlichen, kostenlosen, persönlichen Behandlung durch eine Kosmetikerin des Hauses



Germaine Monteil

exklusive Produkte

New York – Paris – London

in der Zeit vom 18. 3. bis 22. 3.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung zur Festlegung eines Termins.

Wir beraten Sie gern in allen kosmetischen Fragen.

Kosmetik-Salon - Parfümerie

Rose Becker

ärztl. gepr. Diplom-Kosmetikerin

207 Ahrensburg · Manhagener Allee 14

Tel. 04102/53880

KARL-HANS MEIER-HEDDE

Baumeister

GROSSHANDS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 61039

Maurer-, Stahlbeton- u. Zimmererarbeiten

Seit über 30 Jahren

Heizung - Lüftung - Ölfeuerung

Ölfeuerungs-Wartungsdienst für viele Fabrikate

Heiz- und Filteranlagen für Schwimmbäder

Arthur Rathje AHRENSBURG Große Straße 8 Tel. 23 08

Berg & Didkowsky

Schmalenbeck, Tel. Ahrens b. 6 10 63/64
Bad Segeberg, Ziegelstr. 115-117,
Telefon 26 51

Wand- und Deckenvertäfelung — Mo-
derne Fertigbauteile — Besuchen Sie
unsern Ausstellungsraum

H
O
L
Z

SCHNELL
ZUVERLÄSSIG

▼
TÜREN
PARKETT
PLATTEN
BAUHOLZ
TISCHLER-
HOLZ

I
L
S
E
*
S
A
U
N
A

Elektrohaus Willy Ehlers

Elektromeister

Elektrogeräte für den modernen Haushalt

Leuchten, Rundfunk- und Fernsehgeräte, Reparaturen

Großhandsdorf, Eilbergweg 6 — Telefon 6 23 10

● Über 40 Jahre Fachgeschäft ●



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Fernruf 22 55

Sie finden in meinen großen Ausstellungsräumen eine reichhaltige
Auswahl kompletter Wohnungseinrichtungen
Ein Besuch lohnt sich · Erleichterte Zahlungsbedingungen

Angebot des Monats!

Natur-Bernstein-Ketten

nur DM **19,50**

WINFRIED HOHL · Uhrmachermelster
am Bahnhof Großhansdorf - Eilbergweg 4 - Tel. Ahrensburg 634 09

Vom Standesamt

Geburten:

- 17.1.74 Joachim Klose, Birkenweg 15
17.1.74 Matthias Zielke, Babenkoppel 15
23.1.74 Christoph Obstfelder, Achtern Diek 3
3.2.74 Kai Arno Bomke, Pommernweg 6
7.2.74 Daniela Mentz, Hoisdorfer Landstr. 61
10.2.74 Stefan Karl Walter Kirst, Sieker Landstr. 183

Eheschließungen:

- 1.2.74 Hermann Heinrich Walter Knigge, Ronnenberg,
Vörler Str. 4 und
Ute Christine Johanna Elisabeth Vogler, Groß-
hansdorf, Jäckbornsweg 30
15.2.74 Ulrich Sengbusch, Hamburg, Schulredder 11 a und
Cornelia Krim, Großhansdorf, Voßberg 26

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 63568

Büro- u. Schulartikel
Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl



**Ein Blumengruß
bringt immer
Freude!**

Blumenhaus Lübbers

Großhansdorf · Eilbergweg 3·5

Telefon 61165

Sterbefälle:

18.1.74	Else Krug geb. Tiedemann, Dörpstedt 20	70 Jahre
24.1.74	Henny Helene Amanda Schulzendorf geb. Barez, Hoisdorfer Landstr. 25a	74 Jahre
30.1.74	Helene Auguste Maria Wilhelm geb. Gärtner Ahrensfelder Weg 54	72 Jahre
30.1.74	Arthur Richard Emil Thurack, Sieker Landstr. 58	75 Jahre
2.2.74	Emilie Martha Wenzel geb. Kunze, Ahrensfelder Weg 4	87 Jahre
7.2.74	Otilie Ida Hermine Schwarzmüller geb. Klauder, Up de Worth 2	70 Jahre
8.2.74	Ernst Theo Kuchler, Kortenkamp 8	82 Jahre
13.2.74	Marie Margaretha Christine Wellner, geb. Lemmermann, Sieker Landstr. 95	74 Jahre
24.2.74	Friedrich Stramm, Beimoorweg 60	76 Jahre

Für die herzlich erwiesene Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes

THEO KÜCHLER

sage ich meinen aufrichtigen Dank.

Amanda Kuchler

Werner Kuchler und Frau Margot

Anja und Maik

Großhansdorf, im Februar 1974

Kortenkamp 8



KOHLN-KOKS-BRIKETTS-HEIZÖL



UWE HENSEL

Ahrensburg

Telefon 04102 / 32 23

Hamburg-Harburg

Telefon 0411 / 77 40 86

O. BÜKENBERG

u. B. MARTENS

Siek

Telefon 04107 / 206

Wir gratulieren recht herzlich

Herrn Richard Harss, Up de Worth 23
zum 80. Geburtstag am 4.3.1974

Frau Minna Woitas, Hoisdorfer Landstr. 61
zum 80. Geburtstag am 6.3.1974

Frau Martha Reichstein, Hoisdorfer Landstr. 61
zum 80. Geburtstag am 10.3.1974

Frau Helene Brauer, Hoisdorfer Landstr. 61
zum 85. Geburtstag am 11.3.1974

Frau Marie Wietig, Beimoorweg 32
zum 85. Geburtstag am 11.3.1974

Herrn Johannes Pahl, Ihlendieksweg 2
zum 85. Geburtstag am 17.3.1974

Herrn Walter Hahn, Birkenweg 4
zum 80. Geburtstag am 22.3.1974

Herrn Hans Plehn und Frau Gretchen, Haberstieg 1
zur Goldenen Hochzeit am 22.3.1974

Frau Erna Sabiel, Sieker Landstr. 58
zum 85. Geburtstag am 30.3.1974



Ihre Fachfirma

**für Heizanlagen mit Gas-, Koks- oder Ölfuehrung
Schwimmbadtechnik — Kundendienst**

**Ahrensburger
Zentralheizungsbau**

G m b H

207 Ahrensburg, Pionierweg 4, Telefon 5 66 41

Das Rote Kreuz berichtet:

Das Deutsche Rote Kreuz setzt die 1973 intensiv durchgeführte Breitenausbildung seit Beginn dieses Jahres aktiv weiter fort. Insgesamt sind bereits 7 Erste-Hilfe-Lehrgänge (acht Doppelstunden umfassend) angelaufen, bzw. teilweise bereits abgeschlossen mit bisher 140 Teilnehmern. Und zwar fand 1 Kursus im Rahmenprogramm der Volkshochschule statt, ein weiterer wurde für das hiesige Jugendrotkreuz veranstaltet. Außerdem wurde in Stellau je ein Kursus für Jugendliche und in Ahrensburg einer für Betriebsleiter bei der Fa. Behrens durchgeführt. 2 Kurse für die Feuerwehren in Großhansdorf und in Papendorf werden im März beendet sein. Außerdem werden z.Zt. Lehrkräfte der hiesigen Grund-Haupt- und Realschule in Erster-Hilfe ausgebildet. Ein Lehrgang "Pflege von Mutter und Kind" wurde im Januar von 22 Teilnehmern besucht. Der nächste Kursus dieser Art beginnt am 23. April um 20 Uhr im DRK-Heim, Wöhrendamm 39. (Anmeldungen nimmt entgegen Frau Lamprecht Tel. 61920). Unter Leitung von Frau Helga Blau und der Mitwirkung des Jugendrotkreuzes trafen sich am 26. und 27. Februar 85 Mitglieder des DRK-Altenkreises zu einer fröhlichen Karnevalsfeier. Am 14. März beginnt ein Bastelkursus, an dem sich jeder beteiligen kann, der unter Anleitung Osterschmuck anfertigen möchte. Interessierte treffen sich um 15 Uhr im DRK-Unterrichtsraum.

Weiterhin findet im Rahmen der Altenbetreuung am Sonnabend, den 23. März um 15.30 Uhr im Waldreitersaal ein großes Chorkonzert statt, zu dem alle älteren Mitbürger der Gemeinde sehr herzlich eingeladen werden. Mitwirkende dieses Konzertes sind der Männergesangsverein Hammonia und der Gemischte Chor Großhansdorf. Anlässlich seines Besuches am 20.2. 1974 im DRK-Heim äußerte sich Innenminister Titzack anerkennend über die vielseitigen Aufgaben, die vom Deutschen Roten Kreuz in Großhansdorf und Umgebung ehrenamtlich wahrgenommen werden.



**für Männer,
die einen Sinn
für Qualität
und Eleganz
bewahrt haben.**

**Der Spezialist
für Herren-Kleidung**

A H R E N S B U R G

Manhagener Allee 8, Tel. 29 82

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Aus der Gemeinde

Jahreshauptversammlung des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf

Am 2.3.1974 fand in der Hauptschule in Schmalenbeck die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrmusikkorps Großhansdorf statt.

Der 1. Korpsführer, Joachim Techen, gab für das zurückliegende Jahr einen sehr erfreulichen Jahresbericht und erwähnte unter anderem, daß die guten Leistungen des Musikkorps Einladungen zu vielen auswärtigen Veranstaltungen brachten.

Das Musikkorps spielte zweimal auf der IGA in Hamburg, gab ein Großkonzert in der Stormarnhalle in Bad Oldesloe und in Lütjensee und spielte anlässlich eines NATO-Geschwadertreffens an den Hamburger Landungsbrücken.

Es nahm an mehreren Schützenfesten in Schleswig-Holstein und Niedersachsen teil und war auch maßgeblich am Großhansdorfer Vogelschießen beteiligt.

Im Herbst fand eine Ausfahrt nach Holland statt, an der sich auch der Spielmannszug des ATSV Ahrensburg beteiligte. Die Freundschaft zu den Coevordener Musikern, die sich hier beim "Spiel ohne Grenzen" so großartig einführten, wurde vertieft. Die Holländer waren ausgezeichnete Gastgeber.

Nach dem Bericht des Korpsführers, des Kassenwartes und der Kassenprüfer wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Joachim Techen erhielt vom Musikkorps einen Blumenstrauß für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit, die oft einen Großteil der zur Verfügung stehenden Freizeit verschlang. Die neuen Wahlen bestätigten das Wahlergebnis des letzten Jahres:

1. Korpsführer:

Joachim Techen aus Großhansd.

2. Korpsführer:

Alfred Ahlers aus Großhansdorf

Kassenwart:

Hans-Georg Becker aus Ahrensburg

Schriftwart:

Dieter Hilbert aus Großhansd.



DAS IST UNSER NEUER SERVICE FÜR SIE

Ketten **BUBERT**

verfügt über die modernste
und leistungsfähigste
Bettfedern-Reinigungs-
und Sortieranlage

Reinigung Kopfkissen

4,50 DM

Reinigung Oberbett

10,- DM

Sortieren der Federn

(z. B. bei Umarbeitung zu Flach-
betten)

6,50 DM

Kostenloses Abholen

und Zustellen der Betten an
einem Tag. Anruf genügt!

Telefon 2028

Ahrensburg - Hagener Allee 14

Ketten **BUBERT**

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

23.3., 12 Uhr bis 25.3., 8 Uhr	Dr. Lindner	Tel. 6 33 59
30.3., 12 Uhr bis 1.4., 8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel. 04107/7161
6.4., 12 Uhr bis 8.4., 8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	Tel. 6 15 47
11.4., 19 Uhr bis 13.4., 8 Uhr	Dr. Horstmann	Tel. 6 15 60
13.4., 12 Uhr bis 14.4., 19 Uhr	Dr. Lindner	Tel. 6 33 59
14.4., 19 Uhr bis 16.4., 8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel. 6 25 85

Beratung und Betreuung in Angelegenheit „Alkoholgefährdetenhilfe“ des
J. O. G. T. e. V. zu jeder Zeit unter Tel. 6 34 91

**Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen**

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzack 6 · Tel. Ahrensbr. 6 12 79
(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

HORST BREMER Schlossermeister
Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12
Bau- und Kunstschlosserei

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf
F. Möller jr KG

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—13 Uhr

Telefon 6 29 55

Lehrling gesucht

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25

Telefon 6 12 47



**MARKISEN
MUSTERSCHAU**

Samstage 10-15 Uhr

G. SANDER

207 Ahrensburg · Beimoorweg 28
(Gewerbegebiet Nord)

04102 **55156**

Lothar Granzow

Malermmeister

Großhansdorf, Roseneck 29

Ausführg. sämtl. Malerarbeiten
Tel. 6 62 22

Aus der Gemeinde

Vortrag über Mission in Afrika

Außenmissionarische Aktivitäten werden oft als Hobby von Einzelpersonen, Spezialisten und Sonderlingen gesehen und nicht als lebensnotwendige Aufgabe der Christen erkannt. Der Missionsbefehl Jesu gilt jedoch den Gemeinden in Europa, Amerika und überall in der Welt.

Heute gehören Evangelisten und Entwicklungshilfe in der Dritten Welt eng zusammen. Jedenfalls für uns Christen. Wir können uns Verkündigung des Evangeliums und Gemeindeaufbau nicht mehr vorstellen ohne Krankenarbeit, Gesundheitsfürsorge, Schulprogramme, technische Ausbildung u.a., die stark mit-helfen, die Strukturen und Lebensbedingungen des Partnerlandes zu verbessern. Andererseits ist Entwicklungshilfe ohne Mission nicht unsere christliche Aufgabe. Sie ist Aufgabe des Staates, an der wir als Staatsbürger natürlich ebenfalls beteiligt sind.

Über seine Arbeit als Missionar der Europäischen Baptistischen Missionsgesellschaft in Sierra Leone wird Erwin Sikorski, der sich zurzeit mit seiner Familie auf Heimaturlaub befindet, in einem Lichtbildervortrag am Dienstag, den 2. April 1974 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde, Papenwisch 5, berichten.

Brillen-Maurer
Diplom-Optiker RUF 2172



AHRENSBURG, Manhagener Allee 9
Lieferant aller Krankenkassen
sonnabends geschlossen

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER
Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 5 31 68



Die Apotheke hilft

Notdienststörung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

17.3.	RO	22.3.	RO	27.3.	RO	1.4.	RO	6.4.	RO	11.4.	RO
18.3.	WA	23.3.	WA	28.3.	WA	2.4.	WA	7.4.	WA	12.4.	WA
19.3.	A	24.3.	A	29.3.	A	3.4.	A	8.4.	A	13.4.	A
20.3.	UB	25.3.	UB	30.3.	UB	4.4.	UB	9.4.	UB	14.4.	UB
21.3.	RA	26.3.	RA	31.3.	RA	5.4.	RA	10.4.	RA	15.4.	RA



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Heidrun Gottfried
Telefon 6 11 78

WA

Adler-Apotheke A

Ahrensburg

Telefon 22 74

Hamburger Straße 10

Rosen-Apotheke RO

Ahrensburg

Manhagener Allee 46

Ecke Waldstraße

Telefon 27 21

Rathaus-Apotheke RA

Ahrensburg

Telefon 5 47 62

Rathausplatz 35

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Text- u. Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Str. 2, Tel. 04532-1677 — **Zuschriften an die Textredaktion des „Walldreiters“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 57423, Spar- und Darlehnskasse e.G.m.b.H., Siek-Großhansdorf Kto.-Nr. 22302. Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Walddreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleku“)
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule — sonntags 10.00 Uhr

Kinderstunde: donnerstags 15.30 Uhr. Jungschar: freitags 15.30 Uhr

Jugendstunde: donnerstags 19.30 Uhr.

Bibelstunde: dienstags 20.00 Uhr.

Frauenstunde am 2. Montag im Monat 15.30 Uhr.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

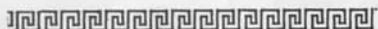
Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr

in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4 a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: mittwochs 16 Uhr, Bibelstunde: freitags 19.30 Uhr

in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein



Entwurf · Statik · Bauberatung

Bauüberwachung

Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau

FRIEDERICHS & TRAEDE

Beratende Ingenieure - VDI

Tel. 040 / 6 43 19 57

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454 neben d. Hochbahnbrücke

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 62186

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. Hamburg 6440235
Hamburg 73 (Rahlstedt)

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe
207 Ahrensburg
Schillerallee 6
Fernruf 04102/2060

Zentralheizungs-, Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtl. Reparaturarbeiten



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181

Ruf 63206



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 61153
Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 2916

Eigene Überführungswagen Alle mit dem Trauertall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch

Alles für den Gartenliebhaber

Aus unserem Frühjahrs-Sonderangebot:

70 Stück holländische Riesen-Gladiolen nur **DM 8,45**

**100 qm Rasendünger „Grüner 633“
der extreme Rasen-Langzeitdünger**

mit Bodenbakterien nur **DM 17,80**

300 qm-Sack nur **DM 51,50**

3-PS-Viertakt-Leise-Motor-Rasenmäher

statt DM 315,— nur **DM 249,-**

Verlangen Sie bitte unseren bunten Katalog 74

Lieferungen frei Haus.



Leyffer + Nellen

2 HAMBURG 70

Wandsbeker Marktstraße 144 - Tel. 68 68 73 u. 68 75 59